

Literatur, Kunst und Meer Perspektiven auf Manns Novelle „Tonio Kröger“



THOMAS MANN-AKADEMIE
2.-5. Juli 2020
LÜBECK

EINLADUNG

„Und dann die See, – sie haben die Ostsee dort oben! ...“, so lässt Thomas Mann seinen Tonio Kröger in der gleichnamigen Erzählung schwärmen. Am Meer sucht der junge Künstler Tonio zugleich seine Wurzeln und seine Bestimmung, so erklärt er es der Künstlerin Lisaweta. Für ihn ist das Meer der Ort der Freiheit.

Ähnlich geht es dem Autor Thomas Mann: Die „Gefühlsverbindung für immer“, die er mit dem Ostseestrand verbindet, ist diejenige von „Meer und Musik“ und Mann ergänzt: „Es ist etwas geworden aus dieser Gefühls- und Ideenverbindung – nämlich Erzählung, epische Prosa.“

Wer das Werk Thomas Manns unter den Stichworten „Kunst und Meer“ betrachtet, ist ebenso erstaunt über die Vielzahl der Reminiszenzen an die See wie über die Diskurse zum Künstlertum. Diese Lebensthemen bündeln sich gleichsam in der frühen Erzählung „Tonio Kröger“ und können hier komprimiert erschlossen werden. Da diese wohl berühmteste Novelle Thomas Manns auch seinen weiteren literarischen Weg weist, steht das Werk mit den Themen „Kunst und Meer“ im Zentrum dieser Thomas Mann-Akademie.

Neben literarischen Spaziergängen, Vorträgen, Besuchen und Führungen prägen auch eine Schifffahrt ans Meer sowie der Besuch der Vorpremiere des Schleswig-Holstein Festivals das Programm.

Über Ihr Interesse freuen wir uns!

- Elisabeth Bremekamp, Bensberg
Referatsleiterin, Thomas-Morus-Akademie Bensberg
- Dr. Birte Lipinski, Lübeck
Museumsleiterin Buddenbrookhaus, Heinrich-und-Thomas-Mann-Zentrum
- Prof. Dr. Hans Wißkirchen, Lübeck
Präsident der Deutschen Thomas Mann-Gesellschaft

PROGRAMM

DONNERSTAG, 2. JULI 2020

Individuelle Anreise zum Radisson Blu Senator Hotel****, Lübeck

15.45 Uhr | Begrüßung im Hotelrestaurant

WILLKOMMEN IN THOMAS' UND TONIOS LÜBECK!

Begegnungen bei Kaffee, Tee und Gebäck

- Elisabeth Bremekamp, Bensberg
- Dr. Birte Lipinski, Lübeck
- Prof. Dr. Hans Wißkirchen, Lübeck

16.15 Uhr | Vortrag und Gespräch

„TONIO KRÖGER“

Novelle von Thomas Mann. Entstehung und Struktur.

Für viele ist Thomas Manns berühmtester Text nach wie vor der Tonio Kröger. Marcel Reich-Ranicki hat ihn vollkommen zu Recht als eine „Jahrhundertnovelle“ bezeichnet. Wie ist dieser Text entstanden? In welchem biographischen Kontext fand die Arbeit statt? Diese und weitere Fragen werden in diesem einführenden Vortrag beleuchtet. Auch gilt es, Struktur und Aufbau der Erzählung in den Blick zu nehmen und mit der Frage zu verbinden, wie der Text mit dem weiteren Werk Thomas Manns verknüpft ist.

- Prof. Dr. Hans Wißkirchen, Lübeck

19.00 Uhr | Abendessen im Hotelrestaurant

20.30 Uhr | Literaturgespräch

„TONIO KRÖGER“

Motive, Sprache, Kontexte

Viele zentrale Themen von Thomas Manns Werk sind in „Tonio Kröger“ versammelt: etwa der Gegensatz von Künstler und Bürger, von Nord und Süd, von Geist und Leben. Die gemeinsame Lektüre bietet daher eine gute Möglichkeit, in die literarische Welt Thomas Manns einzutauchen. Unser Lesen schafft auch bessere Voraussetzungen für das Verständnis seiner Herkunft, „seines“ Lübecks, das in den nächsten Tagen erkundet wird.

- Prof. Dr. Hans Wißkirchen, Lübeck

FREITAG, 3. JULI 2020

Frühstück

9.30 Uhr | Spaziergang zum Museum Behnhaus Drägerhaus

10.15 Uhr | Vortrag und Gespräch im Museum Behnhaus Drägerhaus

EXZENTRIK IM SÜDEN, KLARHEIT IM NORDEN

Topographien des Künstlertums in „Tonio Kröger“ und in späteren Werken Thomas Manns

Thomas Mann lässt seine Hauptfigur Tonio Kröger als Schüler klagen: „[...] ich möchte, weiß Gott, lieber Heinrich oder Wilhelm heißen, das könnt ihr mir glauben. Aber es kommt daher, dass ein Bruder meiner Mutter, nachdem ich getauft worden bin, Antonio heißt; denn meine Mutter ist doch von drüben.“ Was der Junge als Bürde und Grund seines Außenseiterseins empfindet, wird ihm später zur Basis seiner Autorschaft. Das Motiv der geteilten Herkunft des Künstlers und der verschiedenen „Himmelsrichtungen“ und „Charaktere“ der Kunst ziehen sich durch Thomas Manns Werk. Es

soll vor dem Hintergrund zeitgenössischer Vorstellungen von Künstlertum und Exotik besprochen werden.

- Dr. Birte Lipinski, Lübeck

Gelegenheit zur Mittagspause

13.00 Uhr | Schifffahrt nach Travemünde

14.30 Uhr | Spaziergang

„DA IST DAS MEER, DIE OSTSEE, DEREN DER KNABE ZUERST IN TRAVEMÜNDE ANSICHTIG WURDE ...“

Die literarische Erkundung des Ostseebades Travemünde richtet den Blick auf das Meer als literarisches Motiv, das für Mann eine zentrale Rolle spielte. Sie führt zu ausgewählten Orten der „Buddenbrooks“ und der Familie Mann.

- Annette Eickhölter, Lübeck
Museumsführerin Buddenbrookhaus, Grass-Haus und Brandt-Haus

17.00 Uhr | Schifffahrt nach Lübeck

20.00 Uhr | Abendessen in einem örtlichen Restaurant

SAMSTAG, 4. JULI 2020

Frühstück

10.00 Uhr | Führung im Museum Behnhaus Drägerhaus

INSPIRIEREND. ÜBERRASCHEND.

Thomas Mann und die bildende Kunst

In der 2014 im Museum Behnhaus Drägerhaus und im Buddenbrookhaus gezeigten Ausstellung „Augen auf! Thomas Mann und die bildende Kunst“ konnte die Selbsteinschätzung des Schriftstellers deutlich relativiert werden: „Ich bin ja eigentlich kein Augenmensch, sondern mehr ein in die Literatur versetzter Musiker.“ Denn viele Kunstwerke stehen mit dem Leben und Denken Thomas Manns in Verbindung: Es sind jene, über die er sich – ob privat in Tagebüchern und Briefen oder öffentlich in Essays, Vorworten und Rezensionen – geäußert hat. Oder auch solche, die Thomas Mann im Original oder als Reproduktion sein eigen nannte und die ihn zum literarischen Schaffen anregten. Die Führung richtet den Blick auf ausgewählte Kunstwerke: vom „Kinderkarneval“ Friedrich August Kaulbachs bis zur Bronzefigur des „Hermes“ von Hans Schwegerle.

- Dr. Alexander Bastek, Lübeck
Leiter Museum Behnhaus Drägerhaus, Lübeck

11.45 Uhr | Pause

12.00 Uhr | Führung und Gespräch

„BUDDENBROOKS IM BEHNHAUS“

Kunst und Literatur in der Interimsausstellung des Buddenbrookhauses

Solange das Buddenbrookhaus in der Mengstraße 4 für den großen Umbau geschlossen ist, „residieren“ die Buddenbrooks in einem neue Zuhause: Tony Buddenbrook lädt im klassizistischen Stadtpalais Behnhaus zu einer Zeitreise ins Lübeck der Buddenbrooks und der Manns ein. Geschichte, Literatur und Kunst präsentieren sich hier somit an einem Ort, der die Hansestadt des 19. Jahrhunderts lebendig werden lässt und nicht besser zu Thomas Manns weltberühmten Lübeck-Roman „Buddenbrooks“ passen könnte.

- Dr. Birte Lipinski, Lübeck

Gelegenheit zur Mittagspause

15.30 Uhr | Literarischer Spaziergang

AUF DEN SPUREN TONIO KRÖGERS DURCH LÜBECK

„Die kleine, alte Stadt mit ihren schmalen, winkeligen und giebeligen Straßen, ihren gotischen Kirchen und Brunnen, ihren betriebsamen, soliden und einfachen Menschen und dem großen, altersgrauen Patrizierhause, in dem ich aufgewachsen bin“, so lässt Thomas Mann in seiner Erzählung „Tonio Kröger“ den werdenden Dichter Lübeck beschreiben. Interessant ist es, Orte und Gebäude, die in der Novelle eine Rolle spielen, in Augenschein zu nehmen.

- Annette Eickhölter, Lübeck

18.00 Uhr | Abendessen im Hotelrestaurant

20.00 Uhr | Konzertbesuch in der Musik- und Kongresshalle

KLANGVOLL!

Voreröffnungskonzert des Schleswig-Holstein Musik Festivals

Programm

- Carl Nielsen: Helios-Ouvertüre op. 17
- Edvard Grieg: Klavierkonzert a-Moll op. 16
- Carl Nielsen: Sinfonie Nr. 3 op. 27 „Sinfonia espansiva“

Dirigent

Alan Gilbert

Mitwirkende

Leif Ove Andsnes (Klavier), Sarah Aristidou (Sopran), Michael Nagy (Bariton), NDR Elbphilharmonie Orchester

SONNTAG, 5. JULI 2020

Frühstück

9.15 Uhr | Gelegenheit zum Besuch eines katholischen Gottesdienstes

10.30 Uhr | Vortrag und Gespräch

DIE FAMILIE MANN UND DAS MEER

Eine Jahrhundertgeschichte

Die Familie Mann und das Meer – das ist eine lange und aufregende Geschichte, und sie berührt viele Orte: von Travemünde und Sylt bis zum Lido von Venedig, vom brasilianischen Paraty bis zur Côte d’Azur, von der kalifornischen Pazifikküste bis nach Capri und Halifax. Das Meer spielte für die meisten Mitglieder der Familie Mann eine wichtige Rolle, ob als Naturerlebnis und Erholungsort, ob als Symbol für Fernweh und Weltoffenheit oder auch als Raum für Ängste und Schicksalsschläge ...

- Dr. Uwe Naumann, Lüneburg
Lektor im Rowohlt Verlag, Herausgeber u. a. der Werke von Klaus und Erika Mann, er edierte die Bildbände „Ruhe gibt es nicht, bis zum Schluss“. Klaus Mann (1906–1949)“ und „Die Kinder der Manns. Ein Familienalbum“.

12.30 Uhr | Mittagsimbiss im Hotelrestaurant

13.00 Uhr

BIS ZUR NÄCHSTEN THOMAS MANN-AKADEMIE!

Verabschiedung

Änderungen im Programmverlauf und in der Organisation bleiben vorbehalten.

Leitung und Moderation

- Elisabeth Bremekamp, Bensberg
Referatsleiterin, Thomas-Morus-Akademie Bensberg

HINWEISE

Der Preis für die Teilnahme an der Thomas Mann-Akademie **Literatur, Kunst und Meer** beträgt 810,00 € pro Person im Doppelzimmer und umfasst:

- 3 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad im Radisson Blu Senator Hotel***** in Lübeck;
- Mittagsimbiss am 5.7.2020;
- Nachmittagskaffee am 2.7.2020;
- Abendbuffet am 2. und 4.7.2020 im Hotelrestaurant;
- Drei-Gänge-Abendmenü am 3.7.2020 in einem örtlichen Restaurant;
- Karte für das Konzert am 4.7.2020 (PG II);
- Vorträge, Eintritte, Führungen, Gebühren (u. a. Tagungsraum und Technik);
- Schifffahrten am 3.7.2020 laut Programm;
- Bereitstellung eines Funk-Kopfhörersystems am 3. und 4.7.2020;
- Reisepreissicherungsschein.

Nicht eingeschlossen ist eine Rücktrittskostenversicherung, die jedoch empfohlen wird.

HOTEL

Das Radisson Blu Senator Hotel***** befindet sich unmittelbar am Ufer der Trave gegenüber der Altstadt und in der Nähe des Holstentores. Das Haus verfügt über 224 Zimmer, mehrere Restaurants sowie ein Hallenschwimmbad (10×5 m, 1,35 m tief).

EINZELZIMMER

Doppelzimmer zur Einzelnutzung stehen in begrenzter Anzahl gegen einen Aufpreis von 143,00 € zur Verfügung. Sie können auch ein halbes Doppelzimmer buchen. Für den Fall, dass sich kein(e) Zimmerpartner(in) findet, müssen wir uns vorbehalten, den Einzelzimmerzuschlag zu berechnen.

TEILNEHMERZAHL

mindestens 15 Personen, maximal 30 Personen

IHRE REISE NACH/VON LÜBECK

Für Ihre Reise können Sie online das Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn über den Veranstaltungshinweis dieser Thomas Mann-Akademie unter www.tma-bensberg.de buchen.

PLANUNG UND INFORMATION

Elisabeth Bremekamp, Bensberg
Referatsleiterin, Thomas-Morus-Akademie Bensberg

BUCHUNGSANFRAGE/ANMELDUNG

Gerne nehmen wir Ihre Buchungsanfrage/Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Reisebedingungen, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Datenschutzverordnung der Akademie (www.tma-bensberg.de) anerkennen, **bevorzugt über die Internetseite** entgegen:

Thomas-Morus-Akademie Bensberg, Overather Straße 51, 51429 Bergisch Gladbach, Telefon 0 22 04 – 40 84 72, akademie@tma-bensberg.de, www.tma-bensberg.de

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Mit der Zusendung der Bestätigung bitten wir um eine Anzahlung von 15 % des Teilnehmerbeitrages. Anzahlung und Restzahlung erfolgen im SEPA-Lastschriftverfahren. Daher bitten wir Sie, mit Ihrer Anmeldung die für das SEPA-Lastschriftverfahren notwendigen Angaben (IBAN) mitzuteilen und ein „SEPA-Lastschrift-Mandat“ zu erteilen. Der Zahlungsbetrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung, der Betrag der Restzahlung ab 2. Juli 2020 (ca. vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn) von Ihrem Konto abgebucht.

RÜCKTRITTSBEDINGUNGEN

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen (Der Nachweis niedrigerer Kosten bleibt Ihnen vorbehalten.): bis zum 30. Tag vor Beginn 15 % des Preises, vom 29. bis 22. Tag vor Beginn 25 % des Preises, vom 21. bis 15. Tag vor Beginn 35 % des Preises, vom 14. bis 8. Tag vor Beginn 50 % des Preises, vom 7. bis 1. Tag vor Beginn 80 % des Preises, ab 2. Juni 2020 oder bei Nichtantritt 90 % des Preises.

VERSICHERUNGEN

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Rücktrittskostenversicherung, da diese nicht im Preis enthalten ist. Mit der Bestätigung erhalten Sie entsprechende Hinweise und Unterlagen.

Stand: 25. Februar 2020

Die Thomas Mann-Akademie ist ein gemeinsames Projekt von:

- **Deutsche Thomas Mann-Gesellschaft:** 1965 in Lübeck von Lübeckern und Thomas Mann-Freunden gegründet, sie ist heute weltweit die größte Vereinigung von Thomas Mann-Leserinnen und -Lesern und das bedeutendste Forum der Thomas Mann-Forschung (www.thomas-mann-gesellschaft.de).
- Das **Buddenbrookhaus** gehörte einst Thomas Manns Familie und ist Schauplatz seines berühmten Romans „Buddenbrooks“. Heute ist es ein Museum und Sitz der Deutschen Thomas Mann-Gesellschaft, der Heinrich Mann-Gesellschaft und der Golo Mann-Gesellschaft. Da das Haus in der Mengstraße 4 umgebaut wird, sind die „Buddenbrooks“ mit einer Ausstellung im nahen Museum Behnhaus Drägerhaus präsent.
- **Thomas-Morus-Akademie Bensberg:** 1953 gegründet, konzipiert und realisiert u. a. (Fach-)Tagungen, Projekte, Studienreisen und Kunstausstellungen (www.tma-bensberg.de).